

## 249154-2026 - Result

Germany – Road construction works – Neugestaltung Eduard-Rosenthal-Straße - Planbereich 1

OJ S 71/2026 13/04/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Works - Services

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: Stadtverwaltung Weimar

Email: [ausschreibung@stadtweimar.de](mailto:ausschreibung@stadtweimar.de)

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: Neugestaltung Eduard-Rosenthal-Straße - Planbereich 1

Description: Neugestaltung der Eduard-Rosenthal-Straße - Planbereich 1 von Friedrich-Ebert-Straße bis Spitalweg, Weimar

Procedure identifier: 71adbc0e-3326-4b77-b948-35dea54e1e23

Internal identifier: 600.58-60/25

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45233120 Road construction works

##### 2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Country: Germany

##### 2.1.4. General information

Additional information: Mit dem Angebot vorzulegen: - Gemäß § 8 Abs. 1 Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) muss von allen Bietern mit der Abgabe des Angebotes eine Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des ThürVgG vorgelegt werden. Diese Eigenerklärung ist der Vergabestelle mit Abgabe des Angebotes vollständig ausgefüllt vorzulegen. Wird keine unterschriebene Eigenerklärung abgegeben, wird das Angebot gemäß § 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. - Eigenerklärung "Informationen zum Bieter" Auf Verlangen vorzulegen: - Formblatt "Eigenerklärung Sanktions-VO" zu EU-Sanktionen gegen Russland

##### Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

### 5. Lot

---

#### 5.1. Lot: LOT-0001

Title: Fachgruppenlos 10 Straßen- und Leitungsbau

Description: Dieses Fachgruppenlos wird nur gesamt vergeben. Fachlos 10.01 Allgemeine Leistungen (alle AG): Baustelle einrichten und unterhalten. Fachlos 10.02 Verkehrssicherung (alle AG): 200 d Verkehrssicherung aufbauen, unterhalten, abbauen; 15 Stk Hilfsbrücken; 150 m Bauzaun aufstellen, unterhalten, abbauen; Provisorien herstellen, unterhalten und rückbauen. Fachlos 10.03 Straßenbau (AG Stadt Weimar): 1200 m<sup>2</sup> Asphalt fräsen; 690 t Asphalttragschicht herstellen; 175 t Asphaltbinderschicht herstellen; 115 t Asphaltdeckschicht herstellen; 90 m<sup>2</sup> Natursteinpflaster aufnehmen; 350 m<sup>2</sup> Pflaster/ Platten aufnehmen; 1050 m<sup>2</sup> Pflaster/ Platten herstellen; 400 m Borde aufnehmen; 600 m Borde herstellen; 205 m<sup>3</sup> Frostschutzschicht herstellen; 360 m<sup>2</sup> Schottertragschicht herstellen; 2040 m<sup>2</sup> HGT herstellen; 8 Stk Straßenablauf ausbauen; 19 Stk Straßenablauf herstellen. Fachlos 10.04 Mischwasserkanal Eduard-Rosenthal Straße (AG EKSW) + Fachlos 10.05 Mischwasserkanal Friedrich-Ebert-Straße (AG EKSW): 180 m Mischwasserkanal DN 600 SB; 110 m Grundstücksanschlüsse DN 150/200 PP; 4 Stk Schächte; 290 m Straßenaufbruch für Kanalverlegung; 50 m<sup>2</sup> Straßenwiederherstellung Asphaltoberbau. Fachlos 10.06 Trinkwasserleitung (AG WZV): 8 Stk Kopfloch/Montagegrube. Fachlos 10.08 Tiefbau Elektroleitung (AG ENWG): 395 m<sup>3</sup> Suchgraben ausheben; 173 m Kabelschutzrohr liefern und einbauen.

Internal identifier: LOT-0001 600.58-60/25

#### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45230000 Construction work for pipelines, communication and power lines, for highways, roads, airfields and railways; flatwork

#### 5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Country: Germany

#### 5.1.3. Estimated duration

Start date: 27/04/2026

Duration end date: 04/12/2026

#### 5.1.6. General information

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Mit dem Angebot vorzulegen: - Gemäß § 8 Abs. 1 Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) muss von allen Bietern mit der Abgabe des Angebotes eine Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des ThürVgG vorgelegt werden. Diese Eigenerklärung ist der Vergabestelle mit Abgabe des Angebotes vollständig ausgefüllt vorzulegen. Wird keine unterschriebene Eigenerklärung abgegeben, wird das Angebot gemäß § 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. - Eigenerklärung "Informationen zum Bieter" Auf Verlangen vorzulegen: - Formblatt "Eigenerklärung Sanktions-VO" zu EU-Sanktionen gegen Russland

#### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

#### 5.1.10. Award criteria

**Criterion:**

Type: Price

Description: Preiskriterium

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 100

#### **5.1.15. Techniques**

##### **Framework agreement:**

No framework agreement

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

#### **5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Information about review deadlines: Für die Einleitung eines Nachprüfungsantrags sind insbesondere folgende Vorschriften zu beachten, die u.a. Rügeobliegenheiten und Fristen betreffen: § 160 GWB lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 135 Abs. 1 und 2 lauten: (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 (Informations- und Wartepflicht) verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. (2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

#### **5.1. Lot: LOT-0002**

Title: Fachlos 11 Freianlagen

Description: Fachlos 11 Freianlagen (AG Stadt Weimar): 25 Stk Baumschutz; 3 Stk Bäume pflanzen; 190 Stk Bodendecker/ Kleingehölz pflanzen; 50 m<sup>2</sup> Wurzelschutzbrücken herstellen

Internal identifier: LOT-0002 600.58-60/25

##### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45112730 Landscaping work for roads and motorways

#### **5.1.2. Place of performance**

Country subdivision (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Country: Germany

#### **5.1.3. Estimated duration**

Start date: 27/04/2026

Duration end date: 04/12/2026

#### **5.1.6. General information**

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Mit dem Angebot vorzulegen: - Gemäß § 8 Abs. 1 Thüringer

Vergabegesetz (ThürVgG) muss von allen Bietern mit der Abgabe des Angebotes eine

Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des ThürVgG vorgelegt werden. Diese

Eigenerklärung ist der Vergabestelle mit Abgabe des Angebotes vollständig ausgefüllt

vorzulegen. Wird keine unterschriebene Eigenerklärung abgegeben, wird das Angebot gemäß

§ 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. - Eigenerklärung

"Informationen zum Bieter" Auf Verlangen vorzulegen: - Formblatt "Eigenerklärung Sanktions-

VO" zu EU-Sanktionen gegen Russland

#### **5.1.7. Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

#### **5.1.10. Award criteria**

##### **Criterion:**

Type: Price

Description: Preiskriterium

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 100

#### **5.1.15. Techniques**

##### **Framework agreement:**

No framework agreement

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

#### **5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Information about review deadlines: Für die Einleitung eines Nachprüfungsantrags sind

insbesondere folgende Vorschriften zu beachten, die u.a. Rügeobliegenheiten und Fristen

betreffen: § 160 GWB lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf

Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen

Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6

durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass

dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden

entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 135 Abs. 1 und 2 lauten: (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 (Informations- und Wartepflicht) verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. (2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

#### **5.1. Lot: LOT-0003**

Title: Fachlos 12 Straßenbeleuchtung

Description: Fachlos 12 Straßenbeleuchtung (AG Stadt Weimar): 200 m Kabelschutzrohr herstellen; 300 m Kabel liefern und anschließen; 9 Stk Beleuchtung herstellen

Internal identifier: LOT-0003 600.58-60/25

##### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45316110 Installation of road lighting equipment

##### **5.1.2. Place of performance**

Country subdivision (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Country: Germany

##### **5.1.3. Estimated duration**

Start date: 27/04/2026

Duration end date: 04/12/2026

##### **5.1.6. General information**

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Mit dem Angebot vorzulegen: - Gemäß § 8 Abs. 1 Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) muss von allen Bietern mit der Abgabe des Angebotes eine Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des ThürVgG vorgelegt werden. Diese Eigenerklärung ist der Vergabestelle mit Abgabe des Angebotes vollständig ausgefüllt vorzulegen. Wird keine unterschriebene Eigenerklärung abgegeben, wird das Angebot gemäß § 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. - Eigenerklärung "Informationen zum Bieter" Auf Verlangen vorzulegen: - Formblatt "Eigenerklärung Sanktions-VO" zu EU-Sanktionen gegen Russland

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

### 5.1.10. Award criteria

#### Criterion:

Type: Price

Description: Preiskriterium

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 100

### 5.1.15. Techniques

#### Framework agreement:

No framework agreement

#### Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

### 5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Information about review deadlines: Für die Einleitung eines Nachprüfungsantrags sind insbesondere folgende Vorschriften zu beachten, die u.a. Rügeobliegenheiten und Fristen betreffen: § 160 GWB lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 135 Abs. 1 und 2 lauten: (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 (Informations- und Wartepflicht) verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. (2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

## 5.1. Lot: LOT-0004

Title: Fachlos 13 Kampfmittelsondierung

Description: Fachlos 13 Kampfmittelsondierung (ENWG, EKSW, Stadt Weimar): 120 d baubegleitende Kampfmittelsondierung

Internal identifier: LOT-0004 600.58-60/25

### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90523100 Weapons and ammunition disposal services

### 5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Country: Germany

### 5.1.3. Estimated duration

Start date: 27/04/2026

Duration end date: 04/12/2026

### 5.1.6. General information

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Mit dem Angebot vorzulegen: - Gemäß § 8 Abs. 1 Thüringer

Vergabegesetz (ThürVgG) muss von allen Bietern mit der Abgabe des Angebotes eine

Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des ThürVgG vorgelegt werden. Diese

Eigenerklärung ist der Vergabestelle mit Abgabe des Angebotes vollständig ausgefüllt

vorzulegen. Wird keine unterschriebene Eigenerklärung abgegeben, wird das Angebot gemäß

§ 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. - Eigenerklärung

"Informationen zum Bieter" Auf Verlangen vorzulegen: - Formblatt "Eigenerklärung Sanktions-

VO" zu EU-Sanktionen gegen Russland

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

### 5.1.10. Award criteria

#### Criterion:

Type: Price

Description: Preiskriterium

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 100

### 5.1.15. Techniques

#### Framework agreement:

No framework agreement

#### Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

### 5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Information about review deadlines: Für die Einleitung eines Nachprüfungsantrags sind

insbesondere folgende Vorschriften zu beachten, die u.a. Rügeobliegenheiten und Fristen

betreffen: § 160 GWB lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf

Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen

Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6

durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 135 Abs. 1 und 2 lauten: (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 (Informations- und Wartepflicht) verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. (2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

## 6. Results

---

Value of all contracts awarded in this notice: 1 304 932,97 EUR

### 6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

#### 6.1.2. Information about winners

**Winner:**

Official name: EUROVIA Verkehrsbau GmbH Niederlassung Weimar

**Tender:**

Tender identifier: E52968684 FGL 10

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 1 079 769,08 EUR

Subcontracting: Not yet known

**Contract information:**

Identifier of the contract: E52968684 FGL 10

Date of the conclusion of the contract: 16/03/2026

#### 6.1.4. Statistical information

**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 5

**6.1. Result lot identifier: LOT-0002**

Winner selection status: At least one winner was chosen.

**6.1.2. Information about winners**

**Winner:**

Official name: ARKUS Bau GmbH & Co. KG

**Tender:**

Tender identifier: E52968684 FL 11

Identifier of lot or group of lots: LOT-0002

Value of the tender: 81 691,12 EUR

Subcontracting: Not yet known

**Contract information:**

Identifier of the contract: E52968684 FL 11

Date of the conclusion of the contract: 16/03/2026

**6.1.4. Statistical information**

**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 4

**6.1. Result lot identifier: LOT-0003**

Winner selection status: At least one winner was chosen.

**6.1.2. Information about winners**

**Winner:**

Official name: ARKUS Bau GmbH & Co. KG

**Tender:**

Tender identifier: E52968684 FL 12

Identifier of lot or group of lots: LOT-0003

Value of the tender: 42 915,84 EUR

Subcontracting: Not yet known

**Contract information:**

Identifier of the contract: E52968684 FL 12

Date of the conclusion of the contract: 16/03/2026

**6.1.4. Statistical information**

**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 2

**6.1. Result lot identifier: LOT-0004**

Winner selection status: At least one winner was chosen.

**6.1.2. Information about winners**

**Winner:**

Official name: ARKUS Bau GmbH & Co. KG

**Tender:**

Tender identifier: E52968694 FL 13

Identifier of lot or group of lots: LOT-0004

Value of the tender: 100 556,93 EUR

Subcontracting: Not yet known

**Contract information:**

Identifier of the contract: E52968684 FL 13  
Date of the conclusion of the contract: 16/03/2026

#### 6.1.4. Statistical information

##### Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders submitted electronically  
Number of tenders or requests to participate received: 3

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0001

Official name: Stadtverwaltung Weimar  
Registration number: Leitweg-ID 16055000-0001-44  
Postal address: Schwanseestr. 17  
Town: Weimar  
Postcode: 99423  
Country subdivision (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)  
Country: Germany  
Email: [ausschreibung@stadtweimar.de](mailto:ausschreibung@stadtweimar.de)  
Telephone: +493643762277  
Fax: +493643762326  
Internet address: <https://www.weimar.de>

#### Roles of this organisation:

Buyer

### 8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt  
Registration number: 16900334-0001-29  
Postal address: Jorge-Semprún-Platz 4  
Town: Weimar  
Postcode: 99423  
Country subdivision (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)  
Country: Germany  
Email: [vergabekammer@tlvwa.thueringen.de](mailto:vergabekammer@tlvwa.thueringen.de)  
Telephone: +49361573321254

#### Roles of this organisation:

Review organisation

### 8.1. ORG-0003

Official name: EUROVIA Verkehrsbau GmbH Niederlassung Weimar  
Size of the economic operator: Large  
Registration number: DE811857132  
Town: Umpferstedt  
Postcode: 99441  
Country subdivision (NUTS): Weimarer Land (DEG0G)  
Country: Germany

#### Roles of this organisation:

Tenderer

**Winner of these lots: LOT-0001**

### 8.1. ORG-0004

Official name: ARKUS Bau GmbH & Co. KG  
Size of the economic operator: Small  
Registration number: DE193764191  
Town: Erfurt  
Postcode: 99098  
Country subdivision (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)  
Country: Germany

**Roles of this organisation:**

Tenderer

**Winner of these lots: LOT-0002, LOT-0003, LOT-0004**

**8.1. ORG-0005**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telephone: +49228996100

**Roles of this organisation:**

TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: c2f9e38a-c621-4932-b1fa-80a65fd992ff - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 09/04/2026 11:18:31 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 249154-2026

OJ S issue number: 71/2026

Publication date: 13/04/2026